

Gilde ~ ~ Blatt

Bürgerschützengilde von 1627 e. V. Bad Oldesloe
Ausgabe 12 / Jahr 2011 / 7. Jahrgang

Das lang ersehnte Gildeblatt, diesmal als Weihnachtsausgabe.
Wie immer viel Aktuelles, Wissenswertes, Termine und Kurioses!

Unsere Majestäten im Gildejahr 2011



v.l.: König Uwe Rädisch, Königin Christel Bergmann,
Vizekönigin Ute Spieler, Vizekönig Horst Möller
(Es fehlen: Jungschützenkönigin Jorina Saß, 1. Ritterin Lara-Joy Neumann)

**Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes
neues Jahr 2012 wünschen die Majestäten allen
Mitgliedern und Freunden der Gilde**

Diese Ausgabe des Gildeblattes zeigt einen bunten Querschnitt unseres Gildejahres 2011. Es werden unsere Veranstaltungen gewürdigt, Begebenheiten aus dem Alltag erzählt und das Ganze ist mit ein wenig Humor verpackt. Termine für das nächste Jahr werden genannt, wenn auch einige noch unter Vorbehalt. Viel Spaß Ihnen allen beim Lesen und danke für die eine oder andere Hilfe, bei den Bildern ist unser Werner der zuverlässige Hauptakteur.

Grünkohlessen 2011

Am 22. Januar startete das neue Jahr mit dem traditionellen Grünkohlessen. Backe, Wurst und Kasseler waren in ausreichender Menge und vor allem besten Geschmack auf den Tisch gekommen, die nötige Verdauung wurde dann durch den Tanz oder auch den einen oder anderen Kümmel angeregt. Insgesamt ein gelungenes Fest, die Zahl der Mitesser hätte allerdings deutlich größer sein dürfen.

Jahreshauptversammlung 2011



Der Vorstand

53 Gildemitglieder hatten am 28. März den Weg zur Schützenhalle gefunden. Das ist eine recht ansehnliche Zahl,

die den Ergebnissen der Wahlen einen guten Rückhalt gibt.



Viele langjährige Mitglieder wurden geehrt

Die Berichte des Kommandeurs, Schützenmeisters, Jugendleiters, Schatzmeisters und Obmann der Älterleute gaben die wichtigsten Geschehnisse des vergangenen Gildejahres wieder. Der Obmann der Ältermänner Horst Möller griff die Kritik am Schaukasten der Gilde in der Innenstadt auf. Die Hoffnung, dass sich jemand finden würde, neuen Schwung in die Gestaltung zu bringen, bewahrheitete sich im Laufe der Sitzung. Christiane Mühlberger und Klaus-Andreas Blotnicki kümmern sich jetzt gemeinsam darum.



Maria Saß freut sich über die Blumen

Schatzmeister und Vorstand wurden nach den Berichten bei jeweils eigener Enthaltung einstimmig von der

Versammlung entlastet. Der Haushaltsvoranschlag für das neue Jahr wurde einstimmig beschlossen.

Dann ging es ans Wählen. Der Posten eines stellvertretenden Kommandeurs war vakant und nach langjähriger erfolgreicher Arbeit stand Thomas Janssen auf persönlichen Wunsch nicht mehr als Schützenmeister zur Wahl. Vielen Dank lieber Thomas für die vielen Jahre, in denen Du immer Zeit für die Gilde hattest, einen tollen Job gemacht hast und jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung gestanden hast. Neuer Stellvertreter des Kommandeurs wurde mit einer Gegenstimme Klaus-Andreas Blotnicki, neuer Schützenmeister mit 4 Gegenstimmen Klaus-Jürgen Stapelfeldt. Neuer Beisitzer wurde Björn Limmer, neuer stellvertretender Schatzmeister Uwe Rädisch, stellvertretender Schützenmeister Lothar Stolle und als Jugendleiterin wurde Maren Böttger bestätigt. Allen Gewählten einen herzlichen Glückwunsch und viel Freude bei der Arbeit für unsere Gilde. Mit dem gemeinsamen Singen des ‚Schleswig-Holstein-Liedes‘ endete der offizielle Teil der Mitgliederversammlung.



Es gab noch genügend Gesprächsstoff

Frühschoppen am 1. Mai

Ältere Gildemitglieder erinnern sich schwärmerisch an die Wandertage am 1. Mai vor vielen Jahren. In den vergangenen Jahren wurden aus dem Wandertag an frischer holsteinischer Luft Autobustouren. Eine Alternative, die anfangs noch ganz guten Zuspruch fand. Doch auch dieses Angebot fand bei den Gildemitgliedern und ihren Freunden nicht mehr so rechten Anklang und es fanden sich auch keine fleißigen Hände, eine Ausfahrt möglichst ohne große Kosten zu organisieren. So wurde in diesem Jahr aus dem Wandertag ein Frühschoppen in der Schützenhalle.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Alten Kameraden. Die Wirtsleute Mielau kümmerten sich um das leibliche Wohl. Wie seit Wochen schien auch am 1. Mai die Sonne über Bad Oldesloe und die Anwesenden genossen das Dargebotene. Auch beim Frühschoppen kam wieder: "Ach, was waren das doch früher für schöne Wandertage". (IB)

Gildefest 2011

Unser Gildefest im 384. Jahr der altherwürdigen Bürger-Schützengilde fand vom 18. bis 22. Mai statt.



Aufmerksamkeit den Woldenhorn-Bläsern

Der traditionelle Kirchgang wurde zu einem Erlebnis der besonderen Art.



Alle lauschen der Predigt

Die Kirche war doppelt gebucht und damit besetzt. So wurden einfach Stühle auf den Rasen gestellt und der Gottesdienst bei herrlichem Wetter draußen abgehalten. Alle Besucher incl. des Pastors waren von dieser Lösung begeistert.



Das Essen hat geschmeckt



Majestäten auf der Schnur

Der König rief dann seinen Hofstaat zu sich und bedankte sich mit einem kleinen Präsent für das schöne Jahr.

Eine besondere Ehre wurde unserem Fest zuteil, Pastor Baden-Rühlmann erschien zu unserem Essen (zwar etwas verspätet). So konnten wir uns noch einmal bei ihm für den gelungenen Gottesdienst bedanken.

In der Folge war er ein beliebter Gesprächspartner. Interessiert sah er in unsere Gildechronik und hatte natürlich auch gleich mehrere Fragen, die es zu beantworten galt.



Pastor Baden-Rühlmann interessiert sich für die Geschichte der Gilde

Dann war der Obmann der Ältermänner gefordert. Das Königsjahr 2010 musste ja irgendwann offiziell beendet werden. In gewohnt launiger Rede begleitete er das Abnehmen der Insignien.



Gleich ist das Königsjahr vorbei

Die Proklamation um 16.30 Uhr am Samstag lüftete dann so langsam das Geheimnis um die neuen Majestäten. Merkwürdig, daß Martin Münstermann die Moderation übernahm, obwohl der Obmann anwesend war. Auch bei den Löffelträgern waren dann einige alljährliche ‚feste Größen‘ nicht dabei!



Zwei Damen freuen sich über den Löffel

Löffelträger 2011

Inge Böttger
 Werner Westphal
 Renate Janssen
 Karl-Otto Bergmann
 Wolfgang Ueberschaer
 Ingeborg Ueberschaer
 Martin Münstermann
 Christiane Mühlberger
 Karl-Heinz Witt
 Harald Hoffmann
 Wulf Henning Reichardt
 Wilhelm Kruse
 (genannt in der Rangfolge)

Jungschützenkönigin Jorina Saß und 1. Ritterin Lara-Joy Neumann waren leider auf Klassenfahrt und damit an diesem Nachmittag nicht dabei. Die Proklamation von Königin Christel Bergmann und Vizekönigin Ute Spieler mit viel Freude und Applaus begleitet. Aber anscheinend wollte

wohl kein männlicher Schütze in diesem Jahr König oder Vizekönig werden, oder war das Pulver zu nass? So war die Überraschung komplett, als sich zwei Ältermänner in die Riege der Majestäten einreihen. König Uwe Rädisch und Vize-König Horst Möller hatten allerdings selbst auch ausgesprochen gut geschossen.



König Uwe und Vizekönig Horst



Richtig Farbe bringen erst Königin Christel und Vizekönigin Ute ins Bild



(Fast) alle Würdenträger des Jahres 2011

Für den Umzug zum St. Jürgen-Hospital und Rathaus erwarteten dann die Gildeschwestern und -Brüder die Majestäten vor der Schützenhalle. Die Polizei hatte auch schon den Nachwuchs für die Begleitung dabei.



Nachwuchs für die Polizei

So marschierte dann unser Umzug mit kleiner aber feiner Beteiligung den nächsten Terminen entgegen.



Auf, auf - Richtung Stadt



Es gab wieder Rosen für alle Bewohner



Nachdem der Pulverdampf verzogen war, wurde das Rathaus ‚gestürmt‘.

Hier stellten wir in gewohnt netter Stimmung dem Bürgermeister und Stadtvertretern unsere Majestäten vor. Die Musik der Feuerwehr begleitete uns noch eine Weile, bevor wir dann zum Abschluss des Gildefestes auf ein Bier bei ‚Harry‘ landeten.



Die Stimmung könnte kaum besser sein

Trotz geringer Beteiligung war es alles in allem ein gelungenes Gildefest.

Katerfrühstück 2011



Viele Freunde zu Besuch

Erstmals an einem Sonntag hatten wir zum Katerfrühstück geladen. Dank unserer Freunde unter anderen aus Ahrensburg und Reinfeld entwickelte sich ein angenehmer Vormittag.



Unsere Gäste lauschen gespannt



Frau Jaschke voll in Form

Frau Jaschke erzählte uns viel von den

Irrungen und Wirrungen des wahren Lebens. Die Lachmuskeln wurden arg strapaziert. Und dann hatte unser Ältermann Dietmar Hammerschmidt-Lübcke auch noch einiges aus den letzten Tagen zu berichten. So gab er preis, dass der Obmann der Ältermänner während des Königessens sein Profil verlor, aber dennoch nicht profillos war. Auch Dietmars Stehgreif-Beitrag regte verschärft zum Lachen an und darf gern wiederholt werden.



Dietmar bei seinen ‚ernsten‘ Ausführungen

Patenschaft St. Jürgen-Hospital

Der Adventskaffee fand 2010 erstmals im St. Jürgens-Hospital statt. Der mühsame Weg zur Schützenhalle wurde den Bewohnern damit erspart. Das Kuchenbüffet war wie immer durch die Damen der Gilde reichhaltig und gut bestückt, vielen Dank an ihre Adresse. Die Beteiligung und die Stimmung der Bewohner waren sehr gut. Es gab noch einige Anlaufschwierigkeiten, die aber in den nächsten Jahren ausgemerzt werden sollten. Wir werden diesen Versuch auf jeden Fall wiederholen.

In den ersten 4 Monaten von Januar bis April wurde den Bewohnern im

monatlichen Rhythmus Musik geboten. So spielte im Januar Herr Heldt mit seinen beiden Kollegen auf ihren Akkordeons. Terminprobleme im Februar führten zu 2 Konzerten im März. Sowohl Frau Kapitzke mit ihrer Saxophon- & Mundharmonikagruppe als auch der beliebte Shantychor unter Leitung von Herrn Thomasch erfreuten die Bewohner mit ihren Darbietungen.

Im April war dann der Oldesloer Männerchor mit guter Besetzung mit Volks- und Wanderlieder zu Gast. Von allen Gruppen wurden unter viel Applaus Zugaben erreicht und die Bewohner wünschen sich eine baldige Wiederholung.

Traditionell wurden Im Mai die neuen Majestäten bei herrlichem Wetter vorgestellt. Von Musik angeführt wurde auf dem Weg zum Rathaus der gewohnte Zwischenstopp eingelegt. Die Majestäten und die Löffelträger wurden präsentiert und beklatscht. Die Heimbewohner zeigten reges Interesse. An die Bewohner wurden wie üblich Blumen verteilt. Die Musik spielte noch ein Ständchen, dann ging es ab zum Rathaus. Herr Heldt mit seinem Akkordeontrio war bereits im Juni wieder Gast im St. Jürgen-Hospital. Die Stimmung war überragend und so wurde auf Wunsch der Heimbewohner die übliche Stunde verlängert.

Der Juli ist der feste Termin für das Grillfest. Grillmeister Wilhelm Kruse hatte mit seinem Helfer Harald Hoffmann alle Hände voll zu tun, um bei herrlichem Wetter alle Bewohner zufrieden zu stellen. Für einen alten Hasen wie ihn war das kein Problem.



Grillmeister Wilhelm bei der Probe

Fast alle Vorstandsmitglieder vom St. Jürgen-Hospital konnte Obmann Horst Möller begrüßen, ebenso wie die Heimbewohner, Gäste + Majestäten.



2 Vorstandsmitglieder am ‚Gildetisch‘

Er überreichte den Bewohnern ein Bild der alten Villa, von Bodo Rahnenführer in Öl gemalt. Nun sind alle Teile des St. Jürgen-Hospitals zusammen und schmücken den Speisesaal.



Noch ein Bild von den Ältermännern



Nach dem Essen wurde aufmerksam der Musik gelauscht

Bei herrlichem Wetter wurde der Nachmittag für alle zu einem tollen Erlebnis. Das Grillen im nächsten Jahr muss sich anstrengen, um diesen Tag übertreffen zu können.

Herr Jürgen Kühl, früherer Direktor der Theodor-Mommsen-Schule, unterhielt die Heimbewohner im August mit Geschichten aus dem Lesebuch seiner Großmutter. Auch Herr Kühl gehört zu den festen Größen der Veranstaltungsreihe.

Im September war wieder Akkordeon-Musik angesagt. Herr Heldt mit seinem Trio kann die Bewohner immer wieder begeistern. Zugaben sind an der Tagesordnung.

Bilder aus Bad Oldesloe, diesmal aus der Neuzeit, wurden vom Obmann der Ältermänner im Oktober gezeigt. Die Bilder regten die Bewohner, wie bereits ‚Alt-Oldesloe‘ im Vorjahr, wieder zu vielen Fragen und Erinnerungen an. Mit ‚War das nicht...‘, ‚aber da war doch...‘, und ‚da habe ich als junges Kind...‘ fingen viele Beiträge an. Was soll ich nur im nächsten Jahr zeigen?

Mit einem begeisternden Konzert des Grabauer Männer-Gesangvereins unter der Leitung von Hartmut

Scheibel wurde das musikalische Programm im November beschlossen.

Der gemeinsame Adventskaffee fand in diesem Jahr wieder im Hospital statt. Natürlich gab es auch diesmal wieder Torte und Kuchen satt, dank der fleißigen Gilde-Damen. (HGL/HM)

Preisschießen / Volkskönig



(v.l.): Dennis Dannehl (2.), Volkskönig Michael Mielau, Jonas Rahmel (3.)

Am 20. August um 19 Uhr wurden die Ergebnisse des Volkskönigsschießens gelüftet. Trotz nicht allzu reger Beteiligung waren die Schieß-Ergebnisse anstandslos. Den besten Treffer legte dabei unser Wirt Michael Mielau in die Waagschale und gewann den Rundflug über Bad Oldesloe. Dennis Dannehl konnte dieses Ergebnis nicht überbieten und wurde somit Zweiter. Wie bereits im Vorjahr sicherte sich Jonas Rahmel den 3. Platz. Für 2012 sollte er noch etwas nachlegen, vielleicht klappt es ja dann. Dank der vielen Spenden der Oldesloer Firmen und Geschäftsleute ging keiner der Starter in den unterschiedlichen Disziplinen des Preisschießens leer aus.

**Was macht eigentlich der Wind,
wenn er Pause macht?
--- Luft holen! ---**

Vergleichsschießen Stadt / BSG

Vertreter der Stadt Bad Oldesloe kamen am 21. September zum alljährlichen Vergleichs-Schießen in die Schützenhalle.



Gemütliche runde nach dem Schießen

Wieder siegte die Gildemannschaft, diesmal mit 738,9 zu 614,3 Ringen. Die Stadtvertreter hatten einige Neulinge dabei, die sicher im nächsten Jahr ein deutlich besseres Ergebnis abliefern können. Bauhofleiter Axel Ruster wurde 3., Hauptamtsleiter Malte Schaarman belegte Rang zwei, knapp hinter dem Stadtverordneten Horst Möller. Nach dem sportlichen Teil saß man noch lange bei einem kleinen Essen und guten Gesprächen zusammen.

Königsball: 29. Oktober 2011



Die Majestäten sind bereit zum Empfang der Königsball-Gäste

Der Königsball 2011 brachte uns die niedrigste Besucherzahl seit vielen Jahren. Aber an hochrangigen Besuchern mangelte es nicht. So konnten unsere Majestäten unter anderem die Könige aus Reinfeld, Ahrensburg, Klein Wesenberg und der Redderschmiede begrüßen. Auch der Bürgermeister der Stadt Bad Oldesloe mit seiner Gattin war unser Gast.



König Adolf Rosenke mit Damen



König Siegbert Sobotke mit seiner Königin

Das Essen mit Suppe, Rinder- und Schweinebraten sowie einem Dessert war den Wirtsleuten sehr gut gelungen und mundete allen. Und so machte die kleine gemütliche Runde dann richtig Stimmung. Kurz noch die kleine Tombola und dann wurde endlich das Tanzbein geschwungen, wie immer nach der Musik von Peter Meyer. Danke allen Teilnehmern für dieses schöne Fest.



Vorfreude auf einen lustigen Abend



Dieser Enthusiasmus beim Königstanz

Termine, Termine, Termine

- 21. Jan. Grünkohlessen
- 15. Feb. Anschießen
- 10. März Kreiskönigsball in Elmenhorst
- 19. März Mitgliederversammlung (vsl.)
- 30. Mai Königsschießen
- 01. Juni Gottesdienst
- 01. Juni Königsessen
- 02. Juni Proklamation, Besuch Rathaus
- 03. Juni Katerfrühstück
- 21. Juni Vogelschießen
- 08. und 15. Aug. Preisschießen
- 18. Aug. Preisschießen / Volkskönig
- 17. Okt. Vergleichsschießen mit Reinfeld
- 03. Nov. Königsball
- 21. Nov. Abschießen

Zum Schmunzeln

Der kleine Paul liegt mit Masern im Bett. Als der Arzt ihn untersucht fragt Paul: „Herr Doktor, ich kann die

Wahrheit vertragen. Wann muss ich wieder zur Schule?“

Die Gala ist vorbei. Die After-Show-Party auch. Im Taxi sagt sie zu ihm: „Du hast aber viel Blech geredet. Hoffentlich hat keiner gemerkt, dass du nüchtern warst.“

Frau Moser stupst im Theater ihren Gatten an: „Du, der Mann neben mir ist eingeschlafen!“ – „Und darum weckst du mich?“



Tannenbaum auf dem Oldesloer Markt

Trainingszeiten

Training für alle zugelassenen Waffen:

**Mittwoch von 18.00 Uhr - 21.00 Uhr,
Freitag von 18.00 Uhr – 21.00 Uhr,
Sonntag von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr.**

verantwortlich für den Inhalt:

Horst Möller (04531- 84620)

und wenige Zulieferer + Fotografen



Zukunft.
Made in Holstein.

 Sparkasse
Holstein

Filialen Vermögensmanagement Private Banking ImmobilienCenter FirmenkundenCenter